

Presseinformation

Am 20.05. ist Weltbienentag

Insektenfreundliche Beleuchtung – ein Gewinn für alle

Arnsberg, Mai 2023 – Passend zum Weltbienentag erklärt TRILUX, deutscher Marktführer für technisches Licht, worauf es bei einer insektenfreundlichen Beleuchtung ankommt – und warum eine Sanierung längst nicht nur der Umwelt zugutekommt.

Insekten, und insbesondere Bienen, spielen eine lebenswichtige Rolle in unserem Ökosystem. Deshalb gewinnt die Insektenfreundlichkeit der Beleuchtung immer mehr an Bedeutung – und sollte bei einer Sanierung unbedingt mitgedacht werden. „Mit unserem Outdoor-Portfolio können Unternehmen konventionelle, veraltete Leuchten schnell und einfach auf smarte und energieeffiziente LED-Lösungen umrüsten“, erklärt Stefan Metzner, Leiter Vertrieb Außenleuchten bei TRILUX. „Diese senken nicht nur die Energiekosten – sondern leisten „ganz nebenbei“ einen wichtigen Beitrag zum Natur-, Umwelt- und Insektenschutz“, so Metzner. Vier Punkte, die in der Praxis einen Unterschied machen:

1. Farbspektren – die Anziehungskraft der Lichtfarbe

Die Anziehungskraft des Lichts auf Insekten lässt sich durch die Wahl der passenden Lichtfarbe bzw. spektralen Zusammensetzung, je nach Spezies, signifikant reduzieren. Allgemein gilt: Insbesondere kurzwelliges Licht im blauen Bereich (kaltweiß) zieht Falter und Co. stärker an als warmweißes Licht (≤ 3.000 Kelvin).

2. Smart gedimmt – der Klügste macht das Licht aus

Nur so viel Licht, wie unbedingt nötig – und nur dann, wenn es wirklich gebraucht wird. Zeit- und sensorgesteuertes Dimmen spart nicht nur Energie und Kosten. Auch Insekten profitieren von Lichtmanagement und dimmbaren Leuchten durch weniger bzw. geringere nächtliche Störungen.

3. Lichtlenkung – der Himmel bleibt schwarz

Eine durchdachte Leuchtenkonstruktion (Reflektoren und Linsen) lenkt das Licht dorthin, wo es benötigt wird – und zwar ohne Abstrahlung in den oberen Halbraum. Das erhöht die Effizienz der Leuchte und senkt die nächtliche Lichtverschmutzung.

4. Gehäuse – dicht und kalt gemacht

Eine hohe Schutzart von mindestens IP54 verhindert, dass Insekten in das Gehäuse eindringen. Ebenfalls wichtig: Die Temperatur des Gehäuses sollte 50° C nicht überschreiten, damit Insekten nicht geschädigt oder getötet werden.

Sanierung? Ab besten gleich richtig.

Hohe Energiekosten sowie neue gesetzliche Normen und Vorschriften machen die Sanierung konventioneller Außenbeleuchtung langfristig unausweichlich. Aber auch ohne äußeren Druck ist ein Umstieg durch die hohen Einsparpotenziale sinnvoll – und zwar je früher, desto besser. In Kombination mit einem Lichtmanagementsystem senkt eine LED-Sanierung den Energieverbrauch um bis zu 70 Prozent. Mit TRILUX als Full Service Anbieter – und einem breit gefächerten Produkt- und Service-Portfolio – lassen sich diese Potenziale schnell, einfach und sicher heben. Eine Auswahl der neuesten Tools und Lösungen:

Der TRILUX Sanierungsassistent – das Ultra-Austausch-Tool

Mit welchen LED-Leuchten kann ich meine veraltete Bestandsbeleuchtung schnell und einfach 1:1 sanieren – und wie hoch ist das damit verbundene Einsparpotenzial? Nach einigen einfachen Fragen zur Bestandsbeleuchtung hat der neue TRILUX Sanierungsassistent die Antwort parat. Zu finden ist er unter TRILUX ONE sowie unter www.trilux.com/sanierungsassistent.

Der Jovie Konfigurator – schnell und einfach auf den (Licht-)Punkt

Die Jovie Leuchtenfamilie spendet hochwertiges und effizientes Licht für Straßen, Wege und Plätze. Optik, Lichttechnik (Schaltungsvarianten) und Ausstattung lassen sich flexibel an das individuelle Projekt und Einsatzgebiet anpassen. Am einfachsten und besten geht das mit dem neuen Jovie Konfigurator, zu finden unter <https://www.trilux.com/de/produkte/jovie-led/konfigurator/>.

Lumena Plus 80/90 – zwei Neue für große Außenareale

Starker Zuwachs: TRILUX baut die Lumena Plus Familie weiter aus. Mit Lichtstrompaketen von bis zu 190.000 Lumen eignen sich die leistungsstarken Strahler zur Beleuchtung von Sportstätten sowie großflächigen Industrieflächen. Lichtfarbe, Smartness und Co lassen sich flexibel im Sinne von Natur und Umwelt auswählen.

Planungshilfe zur DIN EN 13201 – Nachschlagen und Bescheid wissen

Derzeit wird die DIN EN 13201 zur Beleuchtung von Straßen, Wegen und Plätzen in Europa überarbeitet, um sie noch besser auf die Bedürfnisse von Mensch, Tier und Umwelt abzustimmen. Passend dazu hat TRILUX auch seine Planungshilfe zur DIN EN 13201 neu aufgelegt. Das praxisnahe Nachschlagewerk unterstützt Lichtplaner bei der normgerechten Planung zukunftsfähiger Außenbeleuchtungsanlagen. Download unter www.trilux.com/outdoor

Umfassende Informationen und individuelle Beratung

Alles auf einen Blick: TRILUX hat alle wichtigen Infos rund um eine zukunftssichere LED-Sanierung unter <http://www.trilux.com/sanierung> gebündelt. Zudem bietet der Lichtexperte eine individuelle und persönliche Beratung durch den Außendienst oder in einem der Kompetenz Center vor Ort.

Bildergalerie



[Foto: TRILUX_Lumena Plus 80/90)
Die Lumena Plus 80/90 wurde speziell für die Beleuchtung anspruchsvoller Großflächen entwickelt, z. B. Sportstätten und Industriebereiche.

Foto: TRILUX



[Foto: TRILUX_Jovie)
Seit April lässt sich die Jovie LED Außenleuchte mit einem eigenen Konfigurator schnell und einfach an die individuellen Projektanforderungen anpassen.

Foto: TRILUX



[Foto: TRILUX_Radweg]
Besonders nachhaltig: Auf dem Radschnellweg von Stuttgart nach Sindelfingen wurden 130 Lumega IQ 50 Leuchten mit dem Lichtmanagementsystem LiveLink Outdoor vernetzt. Ein intelligentes Feature ist "mitlaufendes Licht".

Foto: TRILUX



[Foto: TRILUX_Planungshilfe 13201]
Kompakt und kompetent: Die neue TRILUX Planungshilfe 13201 bündelt das aktuelle Fachwissen zur Planung der öffentlichen Straßenbeleuchtung.

Foto: TRILUX

Über TRILUX

TRILUX SIMPLIFY YOUR LIGHT steht für den einfachsten und sichersten Weg zu einer maßgeschneiderten, energieeffizienten und zukunftsfähigen Lichtlösung. Im dynamischen und zunehmend komplexer werdenden Lichtmarkt erhält der Kunde die beste Beratung, eine optimale Orientierung und das perfekte Licht. Um diesen Anspruch sicherzustellen, greift TRILUX auf ein breites Portfolio an Technologien und Services sowie leistungsfähigen Partnern und Unternehmen der TRILUX Gruppe zurück. Der Lichtspezialist kombiniert Einzelkomponenten zu maßgeschneiderten Komplettlösungen – immer perfekt auf die Kundenbedürfnisse und das Einsatzgebiet abgestimmt. So lassen sich auch komplexe und umfangreiche Projekte schnell und einfach aus einer Hand realisieren. Im Sinne von SIMPLIFY YOUR LIGHT stehen dabei neben der Qualität und Effizienz immer die Planungs-, Installations- und Anwenderfreundlichkeit der Lösungen für den Kunden im Vordergrund.

Die TRILUX Gruppe betreibt sechs Produktionsstandorte in Europa und Asien und betreut internationale Kunden durch 30 Tochtergesellschaften und zahlreiche Vertriebspartner. Zum Geschäftsbereich Licht gehören die Marken TRILUX SIMPLIFY YOUR LIGHT, Oktalite und Zalux. Beteiligungsgesellschaften sind unter anderem wtec, Crosscan, ICT und die Online-Plattform watt24. Das Innovationszentrum bündelt als Abteilung für Research und Development die Innovationskraft unter dem Dach von TRILUX. Mit Standorten in Deutschland, Österreich, den Niederlanden, Belgien, Großbritannien, Frankreich sowie der Schweiz vermittelt die TRILUX Akademie das nötige Know-how über Themen, Trends und Neuheiten der Lichtbranche. Insgesamt beschäftigt TRILUX knapp 5.000 Mitarbeiter weltweit, Sitz der Unternehmenszentrale ist Arnsberg.

Weitere Informationen unter www.trilux.com

Kontakt Presse:

TRILUX
Company Communications
Kristin Habel
Matthias-Brüggen-Straße 75
50829 Köln
Tel.: +49 (0) 29 32.3 01 - 4714
kristin.habel@trilux.com

FAKTOR 3 AG
TRILUX Presseagentur
Katja Jelinek
Kattunbleiche 35
22041 Hamburg
Tel.: +49 (040) 67 94 46 - 6199
trilux@faktor3.de